

# **Bericht über die Finanzlage 2025**

AIG Europe S.A., Luxembourg  
Zweigniederlassung Opfikon

31.12.2025





## INHALTSÜBERSICHT

1	EINLEITUNG .....	3
2	MANAGEMENT SUMMARY .....	3
3	GESCHÄFTSTÄTIGKEIT .....	4
3.1	Gesellschaftsform und Revisionsstelle .....	4
3.2	Angaben zu den wesentlichen Anteilseignern .....	5
3.3	Auflistung der wesentlichen Niederlassungen .....	5
3.4	Strategie .....	6
3.4.1	Ausgangslage .....	6
3.4.2	Strategischer Ausblick .....	6
3.5	Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse .....	7
3.6	Risikomanagement .....	8
3.7	Neue Produkte .....	8
4	UNTERNEHMENSERFOLG .....	9
4.1	Angaben zu Prämien, Schäden, Kosten .....	9
4.1.1	Prämien .....	9
4.1.2	Schäden .....	9
4.1.3	Kosten .....	10
4.2	Geschäftserfolg nach Sparten .....	10
4.3	Erträge und Aufwendungen aus Kapitalanlagen .....	10
4.4	Informationen über direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste .....	12
4.5	Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen während der Berichtsperiode .....	12
4.6	Übersicht: Ergebnis Total und nach Sparten .....	13



## 1 EINLEITUNG

Der Finanzbericht bezieht sich auf das in der Schweizer Niederlassung gezeichnete Geschäft des Geschäftsjahres 2025 (Januar – Dezember) und wurde aufgrund der Anforderungen der FINMA nach Art. 25 VAG, Art. 53 AVO sowie des FINMA Rundschreibens 2016/2 verfasst.

Die Zweigniederlassung Opfikon ist eine Zweigniederlassung der AIG Europe S.A. Luxemburg.

Sofern in diesem Bericht nicht anders vermerkt, gehen sämtliche darin enthaltenen Aussagen und Angaben von den Gegebenheiten zum Stichtag des Berichts aus.

## 2 MANAGEMENT SUMMARY

Das Bruttoprämienvolumen ist in 2025 leicht gestiegen und liegt mit CHF 147 Mio. um rund 6.00% über dem Vorjahr (CHF 139 Mio.).

Dies ist im Wesentlichen geprägt durch folgende Entwicklungen im Bereich Financial Lines: Bedingt durch die sehr kompetitive Marktsituation weniger Neugeschäft bei gleichzeitig hohem Druck auf Bestandsprämien. Leider konnten positive Bestandsentwicklungen in der Sach- und Haftpflichtversicherung, insbesondere getrieben durch signifikantes Bruttoprämienwachstum bei 2 Captive-Grosskunden, diese Negativentwicklung nicht kompensieren.

Insgesamt hat sich die Schadenquote von im Vorjahr 71.1% auf nun 30.5% reduziert.

Der Kostensatz verbessert sich leicht auf 37.0% (nach 38.9% im Vorjahr).

Als Folge der gegenüber 2025 geringeren Schadensquote wirkt sich dies auch positiv auf die kombinierte Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) aus. Diese sinkt von 110.0% in 2024 auf nun 67.5% in 2025.



## 3 GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

### 3.1 Gesellschaftsform und Revisionsstelle

Die AIG Schweiz ist eine Zweigniederlassung der AIG Europe S.A. mit Sitz in Luxemburg. Revisionsstelle für die Schweizer Zweigniederlassung ist die PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, 8050 Zürich.

AIG wird 2027 seit 70 Jahren im Schweizer Markt tätig sein und bietet im Schwerpunkt Versicherungslösungen für Unternehmenskunden an. Das Kundenspektrum reicht von KMU bis hin zu global agierenden Finanz- und Industrieunternehmen.

Unsere besonderen Stärken liegen im Handling komplexer internationaler Versicherungsprogramme. Hier profitieren die Kunden von AIG von einem starken internationalen Netzwerk mit umfassender lokaler und zentraler Expertise.

In der Schweiz ist AIG vor allem als Financial Lines-Versicherer bekannt und hat in diesem Segment seit vielen Jahren eine führende Marktposition inne. Gezeichnet werden in diesem Geschäftsbereich Directors & Officers- (D&O), IT-, Cyber-, Berufshaftpflicht- und Vertrauensschaden-Versicherungen. Abgerundet wird unsere Produktpalette durch Versicherungslösungen im Bereich Mergers & Acquisitions sowie Kidnap & Ransom.

Die übrige Produktpalette umfasst Versicherungslösungen in den Bereichen Sach, Haftpflicht, Produktschutz, Umwelt, Reise-Kranken und Reise-Unfall, Luftfahrt, Kredit sowie Garantie- und Service-Programme.

Eingebettet in unsere strategische Mehrjahresplanung liegt der Fokus unverändert auf Portfolio-diversifizierung, womit auch in den Produktbereichen ausserhalb von Financial Lines nachhaltiges Wachstum erzielt wird. Die Schwerpunkte liegen auch hier unverändert insbesondere im internationalen Programmgeschäft mit dem Hauptaugenmerk auf den Sparten Sach- und Haftpflichtversicherung.

Kennzeichnend für unsere nachhaltige, auf Profitabilität ausgelegte Wachstumsstrategie bleibt eine stringente Risikoselektion in Kombination mit konsequentem Limit-Management und flankiert durch gezielten, selektiven Einsatz fakultativer Rückversicherung zur Reduzierung von Volatilität im Portfolio.

Grosses Wachstumspotential sehen wir unverändert insbesondere im Sach- und Haftpflichtversicherungsgeschäft. Als Versicherer internationaler Versicherungsprogramme für global agierende Unternehmen ist AIG einer der wenigen globalen Anbieter mit einem weltweiten Netzwerk. Dieses Netzwerk erlaubt es uns, unsere Kunden in einer Vielzahl an Ländern selbst oder mit Kooperationspartnern vor Ort betreuen und sie dabei mit zeitgemässen Lösungen in ihrem Risikomanagement unterstützen zu können. Mit Blick auf die stark von internationalen und globalen Unternehmen geprägte Schweizer Volkswirtschaft ist dies ein bedeutender Differenzierungsfaktor; gerade auch in der Begleitung von sog. Captive-Lösungen. Hier konnten wir in beiden Sparten 2025 wichtige Neugeschäftserfolge erzielen, die sich im starken Wachstum unserer Brutto-Prämien widerspiegeln und unseren Anspruch als etablierter Führungsverversicherer am Schweizer Markt untermauern.

Im Bereich Client & Broker Engagement hat sich die strategische Fokussierung der letzten Jahre erneut bewährt, was auch zu einer personellen Verstärkung des Teams im Sommer 2025 geführt hat. Neben der Zusammenarbeit mit ausgewählten Broker-partnern (globale, regionale und lokale) gelingt uns damit gerade in den letzten Jahren sehr erfolgreich, unsere Marktposition in der Sach- und Haftpflichtversicherung für mittlere und grosse internationale Industrieunternehmen stetig auszubauen. Eine wesentliche Erfolgskomponente ist dabei unser spartenübergreifender Vertriebsansatz (sog. Cross-Sell).



AIG Europe S.A., Luxembourg  
Opfikon Branch  
Sägereistrasse 29  
CH 8152 Glattbrugg, Switzerland

Tel. +41 (0) 43 333 3700  
Fax +41 (0) 43 333 3799  
www.aig.ch

Eingebettet ist das Ganze in gezielte personelle Verstärkungen in den einzelnen Versicherungssparten, aber auch in den Funktionen Claims, Operations und Multinational sowie damit einhergehend einem hohen Anspruch an Servicequalität und Expertise.

### **3.2 Angaben zu den wesentlichen Anteilseignern**

Für das Schweizer Büro der AIG Europe S.A. ist dieser Punkt als Zweigniederlassung nicht relevant.

### **3.3 Auflistung der wesentlichen Niederlassungen**

In Europa ist AIG in den folgenden Ländern durch Zweigniederlassungen des Mutterhauses in Luxemburg vertreten: Irland, Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland, Niederlande, Belgien, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Italien, Luxemburg, Österreich, Bulgarien, Portugal, Spanien, Griechenland, Malta, und Zypern.

Für die Schweiz ist in erster Linie der regionale Zusammenschluss der sogenannten «DACH-Länder» von Bedeutung (Deutschland, Österreich, Schweiz).



## 3.4 Strategie

### 3.4.1 Ausgangslage

2025 war für Schweizer Industrieversicherungen ein Jahr steigender Risiken, höheren Schadenkosten und technologischer Transformation.

Ungeachtet dessen und wie bereits in den Vorjahren zeigten die am hiesigen Markt tätigen Versicherer, arrivierte und neuere, ausgeprägte Wachstumsambitionen. Dadurch hat sich die Aufweichung der Underwriting-Disziplin spartenübergreifend in 2025 weiter akzentuiert, was in einem von starkem Wettbewerb gekennzeichneten Marktumfeld resultiert. Diese Entwicklung hat sich durch eine fortgesetzt starke Konsolidierung im Brokermarkt (inkl. Markteintritten ausländischer Broker) noch verschärft.

Unverändert sind diese Entwicklungen in den einzelnen Versicherungssparten bzw. Kundensegmenten jedoch unterschiedlich ausgeprägt.

Der Cyber-Versicherungsmarkt erfreut sich weiterhin einer anhaltend hohen Nachfrage nach adäquaten Lösungen inkl. Risikoberatung. Ein merklicher Anstieg der

Cyber-Incidents - insbesondere im SME-Segment – ist weiterhin zu verzeichnen. Dies und das Ausbleiben von Großschäden schlägt sich aber bei den versicherten Schadenleistungen nicht nieder. Diese positive Entwicklung kombiniert mit einem Angebotsüberhang drückt weiterhin stark auf die Prämien bei gleichzeitiger Forcierung von Deckungsverbesserungen.

Aber auch in den übrigen Teilbereichen des Segments Financial Lines kann man von einer ausgeprägten Weichmarktphase sprechen. Besonders deutlich ist dies unverändert bei D&O-Versicherungen sowie insgesamt bei Exzedenten-Lösungen zu beobachten.

In der Sachversicherung führt die stetig steigende Naturgefahren-Exponierung bei betroffenen Industrien zu selektiverem Underwriting verbunden mit Kapazitätsreduzierungen. Gleichzeitig spielt der Markt bei weniger exponierten Risiken unverändert stark.

In der Haftpflichtversicherung gerade von international agierenden Unternehmen liegen die Herausforderungen unverändert bei negativen Rechtsentwicklungen besonders in den USA sowie einem durch die sogenannte «soziale Inflation» geprägten anspruchsvollen Haftungsumfeld. Im Zusammenspiel mit durch Inflation und technologische Entwicklung getriebene Reparaturkosten, geopolitische Spannungen und einem sich verschärfenden Anspruchsverhalten Geschädigter führt dies in den betroffenen Segmenten zu einem bewussteren Zeichnungsverhalten. Aber insgesamt spielt auch hier der Wettbewerb unverändert.

### 3.4.2 Strategischer Ausblick

Die erfolgreiche Strategie der AIG Schweiz bleibt grds. unverändert, wobei wir den Wachstumsschwerpunkt weiterhin auf inter-nationale Unternehmen setzen. Dabei bleibt unsere Zeichnungspolitik auf Nachhaltigkeit und Profitabilität ausgerichtet.

Für 2026 gehen wir bezogen auf das Unternehmenskundengeschäft von einem Marktumfeld aus, das insgesamt von stabilen Kapazitäten, einer wettbewerbsgetriebenen, aber differenzierten Preisgestaltung sowie mehr Risikotransparenz und -dialog gekennzeichnet ist.

Unser vertriebsseitiger Fokus liegt unverändert auf der Zusammenarbeit mit ausgewählten strategischen Brokern, mit welchen wir in den von uns angebotenen Sparten profitabel und nachhaltig wachsen wollen, einem selektiven Wachstum im KMU-Segment (Financial Lines) sowie dem weiteren Ausbau des Grosskundengeschäfts; insbesondere im Bereich der Sach- und Haftpflichtversicherung.



## **3.5 Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse**

### **3.5.1 Allgemeiner Ausblick**

Die Wirtschaftsaussichten für 2026 sind herausfordernd, dennoch zeigt AIG weiterhin bemerkenswerte Stärke und Resilienz. Wir sind überzeugt, dass unsere etablierte Multi-Channel-Präsenz und unser breites Produktangebot sowie unsere Erfahrung und unser Engagement für kontinuierliche Verbesserung unseres Wachstumsbestreben in unsicheren und herausfordernden wirtschaftlichen Bedingungen positioniert.

### **3.5.2 Russland & Ukraine; Nahost-Konflikt**

#### **Russland & Ukraine**

Infolge des Ausbruchs des Ukraine-Konflikts am 24. Februar 2022 hat das Unternehmen die potenziellen Risiken seines Geschäftsbetriebs in Bezug auf den Konflikt, die weiteren möglichen Auswirkungen des Konflikts auf sein Geschäft sowie die potenziellen Gesamtauswirkungen des Konflikts auf seine finanzielle Leistungsfähigkeit bewertet und überwacht. Zum 31. Dezember 2025 wurden in der Bilanz keine Schadenreserven für Ansprüche aus der russischen Invasion in der Ukraine gebildet. Das Unternehmen ist potenziellen Versicherungsnehmerforderungen im Zusammenhang mit dem Konflikt in verschiedenen Geschäftssparten ausgesetzt und überwacht diese potenziellen Risiken weiterhin in ihrer Entwicklung, einschliesslich etwaiger Rechtsstreitigkeiten, sobald und soweit diese eintreten. Hinsichtlich des Wertes dieser potenziellen Risiken besteht ein hohes Maß an Unsicherheit. Das Unternehmen hält keine direkten Kapitalanlagen in Wertpapieren aus Russland oder der Ukraine.

#### **Nahost-Konflikt**

Nach dem Ausbruch des Konflikts im Nahen Osten am 28. Februar 2026 überwacht das Unternehmen seine potenziellen Risiken in Bezug auf dieses Ereignis, das zu Versicherungsnehmerforderungen in bestimmten Geschäftssparten führen könnte. Obwohl Unsicherheit hinsichtlich der künftigen wirtschaftlichen Auswirkungen dieses Ereignisses besteht, sind dem Unternehmen zum Datum der Unterzeichnung des Prüfungsberichts keine tatsächlichen oder potenziellen Ansprüche bekannt, die die in der Bilanz gehaltenen Rückstellungen wesentlich beeinflussen könnten.



### **3.6 Risikomanagement**

AIG betreibt ein aktives Risiko Management, welches in der Organisation breit abgestützt ist. Folgende Instrumente unterstützen diesen Prozess:

- Konzept der 3 Verteidigungslinien:
  - 1st Line: Frontoffice Bereich
  - 2nd Line: Risikomanagement und Compliance
  - 3rd Line: Interne Revision
- Ausrichtung des Risikoappetits auf die strategischen Ziele der Gesamtunternehmung
- Instrumente zur Risikoidentifizierung und zum Reporting einschliesslich Eskalation an das Management

Schlüsselrisiken werden identifiziert und regelmäßig überprüft. Risikoereignisse werden erfasst und risikomitigierende Massnahmen umgehend getroffen.

### **3.7 Neue Produkte**

Im Berichtsjahr wurden keine neuen Produkte lanciert.



## 4 UNTERNEHMENSERFOLG

### 4.1 Angaben zu Prämien, Schäden, Kosten

#### 4.1.1 Prämien

Das Bruttoprämienvolumen ist im Geschäftsjahr gewachsen und liegt mit knapp CHF 147 Mio. um rund 6.00% über dem Vorjahr (VJ CHF 139 Mio.).

Dies ist im Wesentlichen geprägt durch folgende Entwicklungen im Bereich Financial Lines: Bedingt durch die sehr kompetitive Marktsituation weniger Neugeschäft bei gleichzeitig hohem Druck auf Bestandsprämien.

Leider konnten positive Bestandsentwicklungen in der Sach- und Haftpflichtversicherung, insbesondere getrieben durch signifikantes Bruttoprämienwachstum bei 2 Captive-Grosskunden, diese Negativentwicklung nicht kompensieren.

#### Bruttoprämien nach Sparten (Gross Premiums Written)

CHF '000'000	2025	2024	Var.
Unfall	5	2	+3
Krankheit	1	1	+0
Motorfahrzeug	3	3	+0
Transport*	9	12	-3
Sachversicherung**	28	24	+4
Haftpflicht	72	72	+0
Übrige***	29	25	+4
<b>Total</b>	<b>147</b>	<b>139</b>	<b>+8</b>

\*inkl. Luftfahrt \*\* inkl. Feuer und Elementarschaden \*\*\* inkl. Financial Lines

#### Verdiente Nettoprämien nach Sparten (Net Premiums Earned)

CHF '000'000	2025	2024	Var.
Unfall	4	2	+2
Krankheit	1	1	+0
Motorfahrzeug	1	1	+0
Transport*	5	4	+1
Sachversicherung**	9	11	-2
Haftpflicht	65	47	+18
Übrige***	-2	12	-14
<b>Total</b>	<b>83</b>	<b>78</b>	<b>+5</b>

\*inkl. Luftfahrt \*\* inkl. Feuer und Elementarschaden \*\*\* inkl. Financial Lines

#### 4.1.2 Schäden

Nach CHF 56 Mio. im Vorjahr betragen die Nettoschäden 2025 knapp CHF 27 Mio. Die Nettoschadenquote reduziert sich von 71.1% im Vorjahr auf nun 30.5% im Jahr 2025.

#### Schadenaufwand (netto) nach Sparten

CHF '000'000	2025	2024	Var.
Unfall	1	1	+0
Krankheit	0	0	+0
Motorfahrzeug	1	1	+0
Transport*	4	0	+4
Sachversicherung**	-1	1	-2
Haftpflicht	17	42	-25
Übrige***	5	12	-7
<b>Total</b>	<b>27</b>	<b>56</b>	<b>-30</b>

\*inkl. Luftfahrt \*\* inkl. Feuer und Elementarschaden \*\*\* inkl. Financial Lines



### 4.1.3 Kosten

Der Kostensatz verbessert sich mit 37.0% leicht gegenüber dem Vorjahr (VJ: 38.9%).

Der Jahresdurchschnitt der Mitarbeiter für das Jahr 2025 lag konstant bei 61 wie im Vorjahr 2024, davon 6 Mitarbeiter, die vom Standort Schweiz internationale bzw. globale Aufgaben wahrnehmen.

## 4.2 Geschäftserfolg nach Sparten

Ergebnis nach Sparten, unter Einbezug der Rückversicherung (RV):

CHF '000'000	2025	2024	Var.
Unfall	0	-1	+1
Krankheit	1	1	+0
Motorfahrzeug	0	0	+0
Transport*	1	2	-1
Sachversicherung**	5	7	-2
Haftpflicht	34	-10	+44
Übrige***	-14	-7	-7
<b>Total</b>	<b>27</b>	<b>-8</b>	<b>+35</b>

\*inkl. Luftfahrt \*\*inkl. Feuer und Elementarschaden \*\*\*inkl. Financial Lines

Alle oben bereits beschriebenen Einflüsse sind im Resultat nach Segmenten zusammengefasst. Für detaillierter Informationen je Sparte ist am Ende des Berichts eine Übersichtstabelle angefügt.

## 4.3 Erträge und Aufwendungen aus Kapitalanlagen

Die Zweigniederlassung investiert das Gebundene Vermögen einzig in die Anlageklasse der Kategorie Obligationenanleihen (Bonds). Das Portfolio ist bei der Zürcher Kantonalbank deponiert und wurde im Jahr 2025 durch die BlackRock (Netherlands) B.V. bewirtschaftet.

Ein wichtiges Element der finanziellen Stabilität ist die Bedeckung der technischen Reserven mit Gebundenen Vermögen. AIG stellt sicher, dass diese Deckung jederzeit mit ausreichenden Sicherheitsmargen über das gesetzliche Minimum hinaus erfüllt ist.

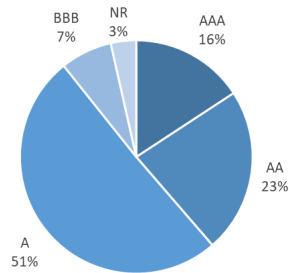
Das Gebundene Vermögen betrug per 31. Dezember 2025 insgesamt CHF 558 Mio, davon 17.0 Mio CHF als Bankguthaben. Damit überstieg das Gebundene Vermögen das erforderliche Minimum von CHF 506.4 Mio. um CHF 55.7 Mio. oder 10.2%.

Mit der gehaltenen Sicherheitsmarge stellen wir sicher, dass die technischen Reserven jederzeit, auch bei einem plötzlichen Anstieg, ausreichend gedeckt sind. Die Bewertung erfolgt nach der Kostenamortisationsmethode. Die Diversifizierung innerhalb der Anlageklasse erfolgt auf verschiedenen Ebenen: Regionen, Staats- und Unternehmensanleihen sowie Industriebereiche.

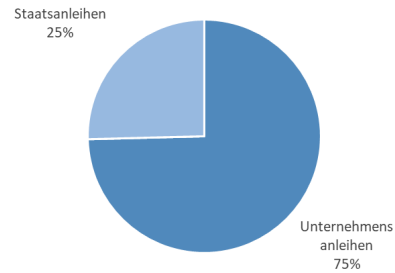
Das Gebundene Vermögen ist nahezu ausschliesslich in Obligationen investiert. Nur ein kleiner Teil besteht aus Bankguthaben. Die folgenden Tabellen und Grafiken geben einen Überblick über die Diversifizierung des Obligationenportfolios.



### Obligationen nach S&P Rating-Klassen



### Obligationen nach Herausgebern



### Obligationen (Bonds) nach Währungen

CHF '000	2025	in %	2024	in %
CHF	310,813	57.4%	278,929	52.1%
EUR	87,315	16.1%	89,738	16.7%
USD	143,089	26.4%	167,196	31.2%
<b>Total</b>	<b>541,216</b>	<b>100.0%</b>	<b>535,863</b>	<b>100.0%</b>

### Obligationen (Bonds) nach Regionen

CHF '000		2025	in %	2024	in %
<b>Staatsanleihen</b>	Schweiz	17,502	3.23%	14,714	2.7%
	Europa	58,841	10.87%	53,596	10.0%
	Nordamerika	29,929	5.53%	31,373	5.9%
	Übriges Ausland*	31,213	5.77%	37,256	7.0%
	<b>Staatsanleihen</b>	<b>137,486</b>	<b>25.40%</b>	<b>136,938</b>	<b>25.6%</b>
<b>Unternehmensanleihen</b>	Schweiz	51,602	9.5%	48,808	9.1%
	Europa	169,107	31.2%	145,899	27.2%
	Nordamerika	162,711	30.1%	178,238	33.3%
	Übriges Ausland*	20,311	3.8%	25,980	4.8%
	<b>Unternehmensanleihen</b>	<b>403,731</b>	<b>74.6%</b>	<b>398,924</b>	<b>74.4%</b>
<b>Total</b>		<b>541,216</b>	<b>100.0%</b>	<b>535,863</b>	<b>100.0%</b>

\* inkl. Supranational Org.

### Aufwände und Erträge aus Kapitalanlagen

CHF '000	2025	2024	Var.
Direkte Erträge	21,412	27,741	-6,329
Realisierte Gewinne	96	0	+96
Unrealisierte Gewinne	0	0	+0
<b>Erträge aus Kapitalanlagen</b>	<b>21,508</b>	<b>49,510</b>	<b>-6,233</b>
Realisierte Verluste	-23,520	-4,543	-18,978
Abschreibungen (Amort.Cost)	-54	-21,710	+21,656
Verwaltungsaufwendungen f. Kap.Anl.	-207	-216	+9
<b>Aufwendungen für Kapitalanlagen</b>	<b>-23,782</b>	<b>-26,469</b>	<b>+2,687</b>
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>-2,274</b>	<b>23,041</b>	<b>-3,546</b>



AIG Europe S.A., Luxembourg  
Opfikon Branch  
Sägereistrasse 29  
CH 8152 Glattbrugg, Switzerland

Tel. +41 (0) 43 333 3700  
Fax +41 (0) 43 333 3799  
www.aig.ch

Die Kapitalanlagen folgen in ihrer Währungszusammensetzung eng den Schadenreserven. Wechselkursverluste der Kapitalanlagen stehen daher ökonomisch Wechselkursgewinne auf Seite der Schadenreserven gegenüber; diese fließen aber – da unrealisiert – noch nicht in die Erfolgsrechnung ein.

#### **4.4 Informationen über direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste**

Die Anlageerfolge sowie die Fremdwährungserfolge wurden über die Erfolgsrechnung verbucht.

#### **4.5 Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen während der Berichtsperiode**

In der Berichtsperiode wurden keine sonstigen wesentlichen Erträge oder Aufwendungen festgestellt.



AIG Europe S.A., Luxembourg  
Opfikon Branch  
Sägereistrasse 29  
CH 8152 Glattbrugg, Switzerland

Tel. +41 (0) 43 333 3700  
Fax +41 (0) 43 333 3799  
www.aig.ch

## 4.6 Übersicht: Ergebnis Total und nach Sparten

Europe S.A. Luxembourg, Zweigniederlassung Opfikon - Berichtsjahr 2025

CHF '000'000	Englisch	Total		Unfall		Krankheit		Motorfahrzeug		Transport*		Feuer, ES, Sachv.		Haftpflicht		Übrige**	
		2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025
<b>Bruttoprämie</b>	<b>Gross Premium GPW</b>	139	147	2	5	1	1	3	3	12	9	24	28	72	72	25	29
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	Reins. Premium	-58	-66	-	-1	-	-	-2	-1	-6	-5	-12	-14	-25	-22	-13	-23
<b>Prämien für eigene Rechnung (1+2)</b>	<b>Total Premium</b>	81	81	2	4	1	1	1	2	6	4	12	14	47	50	12	6
Veränderung der Prämienüberträge	Change UEPR	-5	-2	-	-	-	-	-	-	-2	2	2	-1	-2	2	-3	-5
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	UEPR Reins.	2	4	-	-	-	-	-	-1	-	-1	-3	-4	2	13	3	-3
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3+4+5)</b>	<b>Net Premium Earned</b>	78	83	2	4	1	1	1	1	4	5	11	9	47	65	12	-2
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	Other Insurance Income	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6+7)</b>	<b>Total Insurance Inc.</b>	79	85	2	4	1	1	1	1	4	5	12	10	47	65	12	-1
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	Claims paid	-39	-60	-1	-1	-	-	-2	-2	-4	-2	-4	-2	-18	-18	-10	-35
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	Reinsurance claims paid	14	24	-	-	-	-	1	1	2	1	1	1	4	7	6	14
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	Change Claims Reserves	-41	-1	-	-	-	-	-1	-	2	-2	2	-	-36	6	-8	-5
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	Reinsurance part of above	9	11	-	-	-	-	1	2	-	-3	-	5	8	-9	-	16
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle (9+10+11+12+13) für eigene Rechnung</b>	<b>Total Claims</b>	-57	-26	-1	-1	-	-	-1	1	-	-6	-1	4	-42	-14	-12	-10
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	Admin. And Acquisition Cost	-40	-42	-2	-3	-	-	-	-	-3	-1	-6	-7	-20	-18	-9	-13
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	Reinsurance part of above	10	11	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	5	4	2	5
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15+16)</b>	<b>Total of above</b>	-30	-31	-2	-3	-	-	-	-	-2	-	-4	-6	-15	-14	-7	-8
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	Other insurance related cost (Commission)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total Aufwendungen aus versicherungstechnischen Geschäft (14+17+18)</b>	<b>Total expense from insurance</b>	-87	-57	-3	-4	-	-	-1	1	-2	-6	-5	-2	-57	-28	-19	-18
<b>Resultat nach Sparten</b>		-8	28	-1	-	1	1	-	2	2	-1	7	8	-10	37	-7	-19
Erträge aus Kapitalanlagen	Income from investments	31	22														
Aufwendungen für Kapitalanlagen	Expense from investments	-6	-24														
<b>Kapitalanlageergebnis (20+21)</b>	<b>Investments result</b>	25	-2														
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	Interest from active life investments	-	-														
Sonstige finanzielle Erträge	Other investment income	-	-														
Sonstige finanzielle Aufwendungen	Other investment expense	-0	-3														
<b>Operatives Ergebnis (8+14+17+18+22+23+24+25)</b>	<b>Operating result</b>	17	22														
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	Interest other liabilities	-	-														
Sonstige Erträge	Other income	-	-														
Sonstige Aufwendungen	Other expense	-	-														
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	Extraordinary income/expense	-	-														
<b>Gewinn/Verlust vor Steuern (26+27+28+29+30)</b>	<b>Result before tax</b>	17	22														
Direkte Steuern	Direct tax	3	-4														
<b>Gewinn / Verlust (31+32)</b>	<b>Net result</b>	19	19														

\*inkl. Luftfahrt

\*\* inkl. Financial Lines